

IX. Gesellschaftliches Gesamtprodukt und Nationaleinkommen

Vorbemerkung

Gesellschaftliches Gesamtprodukt

Bruttowert der materiellen Produktion zu Endverkaufspreisen. Darin sind enthalten Verbrauchsabgaben und Akzise; Subventionen sind abgesetzt. Ermittelt wurde das gesellschaftliche Gesamtprodukt als Summe der Bruttoproduktionswerte der zum Bereich der materiellen Produktion gehörenden Betriebe — und zwar für die einzelnen Wirtschaftsbereiche wie folgt:

Industrie

Industrielle Bruttoproduktion, Bauleistungen und Handelserträge der Industriebetriebe. Nicht zur Industrie rechnen die Baubetriebe. Betriebe, die neben andersartiger Haupttätigkeit auch industrielle Produktion haben, werden mit ihrer gesamten Produktion dem Wirtschaftsbereich zugerechnet, in dem ihre Haupttätigkeit liegt. Die industrielle Bruttoproduktion wurde errechnet aus der Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen sowie den Bestandsveränderungen an unvollendeten Erzeugnissen, ebenfalls zu Industrieabgabepreisen.

Bau

Bauleistungen und industrielle Warenproduktion der Baubetriebe zum Betriebspreis. Im Wert der Bauleistung sind die Nachweiskosten (z. B. für Stillstands- und Wartezeiten) enthalten. Die Bruttoproduktion der Betriebe des Bauhandwerks wurde nach der gleichen Methode berechnet wie für das übrige produzierende Handwerk.

Handwerk ohne Bauhandwerk

Produktion aus eigenem Material und aus Kundenmaterial, Reparaturen, Bauleistungen und Erträge aus dem Umsatz fertig bezogener Handelsware. Nicht einbezogen in die Berechnung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts ist das dienstleistende Handwerk.

Land- und Forstwirtschaft

Pflanzliche und tierische Produktion mit Erwerbsgartenbau und Binnenfischerei, ohne Forstwirtschaft

Marktproduktion (Erfassung und Aufkauf, Verkauf auf Bauernmärkten und Ab-Hof-Verkauf), Eigenverbrauch an Saatgut und individueller Eigenverbrauch. Nicht einbezogen wurde der innerbetriebliche Umsatz. (Dazu rechnet nicht der Eigenverbrauch an Saatgut.) Einbezogen wurden die Erträge aus der Vattertierhaltung.

Leistungen der Maschinen-Traktoren-Stationen

Erträge aus den produktiven Leistungen der Maschinen-Traktoren-Stationen.

Forstwirtschaft

Rohholz-, Rinden- und Harzgewinnung, Abfuhr und sonstige Leistungen, Aufkauf von Pilzen und Beeren durch volkseigene Erfassungs- und Aufkaufbetriebe, Wertveränderung der Waldbestände (natürliches Wachstum und Aufforstung abzüglich Holzeinschlag).

Sonstige Bruttoproduktion volkseigener Güter und landwirtschaftlicher Produktionsgenossenschaften

Industrielle Bruttoproduktion sowie Einnahmen aus sonstigen Leistungen bzw. Verkäufen (z. B. Handwerksleistungen, Betrieb von Sandgruben, Verkauf von Futter).

Verkehr

Einnahmen aus Personen-, Güter- und Nachrichtenbeförderung und Leistung der Straßenunterhaltungsbetriebe.

Handel

Erträge, Verbrauchsabgaben und Akzise sowie Gesamtwert der industriellen Bruttoproduktion der Binnenhandelsbetriebe — einschließlich Gaststätten, jedoch ohne Handwerksbetriebe — abzüglich Subventionen.

Übrige Bereiche

Umsatz der Verlage und Bruttoproduktion der Wasserwirtschaft (z. B. Produktion an Trink- und Brauchwasser, Abwasserreinigung, Schadenbeseitigung an wasserwirtschaftlichen Einrichtungen, Leistungen für Landeskultur und Landschaftsgestaltung).

Eigentumsformen der Betriebe

In der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung sind 3 Eigentumsformen unterschieden

Volkseigen	}	Sozialistisch
Genossenschaftlich		
Privat		

Die Produktion der Betriebe gesellschaftlicher Organisationen ist der Produktion der volkseigenen Betriebe zugerechnet worden. Die halbstaatlichen Betriebe sind in der Eigentumsform Privat enthalten.